

59. Vinzenzifest in Wendlingen am Neckar. 36. Egerländer Landestreffen.



Am Sonntag, 29. August wird in Wendlingen am Neckar zum 59. Mal das Vinzenzifest gefeiert. Das Fest zählt zu einem der größten Heimatfeste in Baden-Württemberg. Jedes Jahr lockt es viele Besucherinnen und Besucher aus nah und fern in die Partnerstadt der Egerländer in Baden-Württemberg.

Das Vinzenzifest ist im Brauchtum der Stadt Eger tief verwurzelt und kann auf eine über 300-jährige Tradition zurückschauen. Alljährlich wurde es als Erntedankfest Ende August gefeiert.

Der Ursprung dieses Volksfestes geht auf die Überführung der Reliquie des heiligen Vinzenz von Wien nach Eger zurück. Vinzenz war Diakon des heiligen Bischofs Valerius von Saragossa in Spanien. Im Jahre 304 erlitt er in Rom das Martyrium. Nach dem 2. Weltkrieg hat es viele Egerländer nach Wendlingen am Neckar verschlagen. Mitgebracht in ihre neue Heimat haben sie das Vinzenzifest. Seit fast 60 Jahren wird es am letzten Augustwochenende hier in Wendlingen am Neckar gefeiert.



Programm.

In diesem Jahr kehrt das traditionelle Heimatfest der Egerländer mit seinem Festprogramm wieder zum Ursprungskern des Erntedankfestes zurück.

Bereits ab 8 Uhr lädt ein großer Krämermarkt in der Innenstadt zum Bummeln, Kaufen und Verweilen ein. An ca. 160 Ständen werden die unterschiedlichsten Waren, wie z.B. Kleidung, Schmuck und Spielwaren angeboten.



PARTNERSTADT
SAINT-LEU-LA FORÊT,
FRANKREICH.
PARTNERSTADT
MILLSTATT AM SEE,
KÄRNTEN/ÖSTERREICH.
PARTNERSTADT
DOROG/UNGARN.
PATENSCHAFT
ÜBER DIE EGERLÄNDER
IN BADEN-WÜRTTEMBERG.

Ab 9 Uhr bewirten der Turnverein Unterboihingen, die Skizunft Wendlingen, die Narrenzunft Wendlingen, die Egerländer Gmoi Wendlingen und die AG "60 plus" der SPD auf dem St.-Leu-la-Forêt-Platz. An der Lauterschule bewirte das DRK Wendlingen/Unterensingen.

Um 10 Uhr startet die traditionelle Vinzenzprozession an der Kirche St. Kolumban. Der Trachtenfestzug führt über die Albstraße bis zum Marktplatz, wo gegen 10.30 Uhr dann ein Erntedankgottesdienst mit Dekan Paul Magino abgehalten wird.

Nach diesem kirchlichen Höhepunkt findet um 11.30 Uhr die offizielle Eröffnung des 59. Vinzenzifestes und des 36. Egerländer Landestreffens im Rathaus statt. Dort wird auch die Ausstellung "Die sudetendeutschen Sozialdemokraten - von der DSAP zur Seliger-Gemeinde" mit ein paar einleitenden Worten eröffnet. Als Ehrengast wird Albrecht Schläger, Vizepräsident des Bundes der Vertriebenen (BDV) und Bundesvorsitzender der Seliger Gemeinde erwartet.

Zeitgleich lädt der St.-Leu-la-Forêt-Platz ab 11.30 Uhr zum gemütlichen Beisammensein ein. Der Musikverein Wendlingen, der Musikverein Unterboihingen sowie die Egerländer Familienmusik Hess tragen mit Live-Musik zum Rahmenprogramm bei. Außerdem werden die Banater Schwaben sowie verschiedene Trachten- und Tanzgruppen aus dem Landesverband der Heimat- und Trachtenverbände Baden-Württemberg mit Volkstänzen auf der Bühne für stimmungsvolle Unterhaltung sorgen.

Die Schirmherrschaft über das diesjährige Vinzenzifest haben Ministerpräsident Stefan Mappus und Bürgermeister Frank Ziegler übernommen.

Grußworte zum Vinzenzifest.



Bürgermeister der Stadt Wendlingen am Neckar, Frank Ziegler.

Liebe Egerländerinnen und Egerländer, liebe Trachten- und Brauchtumsfreunde, liebe Gäste, zum 59. Vinzenzifest, verbunden mit dem 36. Egerländer Landestreffen, möchte ich im Namen der Stadt Wendlingen am Neckar alle Gäste aus nah und fern herzlich begrüßen.

Als Patenstadt der Egerländer in Baden-Württemberg ist Wendlingen am Neckar seit über 60 Jahren stark mit den Egerländern und ihrer Tradition verbunden. Die heimatvertriebenen Egerländer haben das Vinzenzifest in ihre neue Heimat mitgebracht und seit 1952 wird dieses Fest ununterbrochen zusammen mit heimischen Heimat- und Trachtenverbänden als eines der größten Brauchtumsfeste in Baden-Württemberg in Wendlingen am Neckar gefeiert.

Das Vinzenzifest kann bereits auf eine über 300-jährige Geschichte zurückblicken. Erstmals 1694 feierten die Egerländer am letzten Sonntag im August ihr Erntedankfest. Im Volksmund hieß der Festtag "Dr Birnsunnta".

Mit dem Vinzenzifest in Wendlingen am Neckar bringen die Egerländer zum Ausdruck, dass sie mit ihrer Heimat und der geschichtlichen und kulturellen Bedeutung des Egerlandes noch immer sehr stark verbunden sind.

In diesem Jahr kehrt das Vinzenzifest zu seinem Ursprung zurück. Das Fest wird am letzten Sonntag im August so gefeiert, wie es in Eger der Brauch war.

In Erinnerung an den Heiligen Vinzenz, Stadtheiliger von Eger, zieht die Prozession von der Kirche St. Kolumban zum Marktplatz, wo anschließend der Erntedankgottesdienst stattfinden wird.

In der Innenstadt werden zudem ein großer Krämermarkt und ein Rahmenprogramm mit Bewirtung durch die örtlichen Vereine sowie Stimmungs- und Unterhaltungsmusik angeboten.

Ich freue mich auch in diesem Jahr wieder viele Egerländerinnen und Egerländer, viele Freunde von Kultur und Brauchtum sowie alle anderen Gäste zum Vinzenzifest in Wendlingen am Neckar begrüßen zu dürfen.

Bei hoffentlich bestem Wetter wünsche ich allen Besucherinnen und Besuchern angenehme und abwechslungsreiche Stunden in unserer Stadt.

(gez.)

Frank Ziegler
Bürgermeister.

1. Vorsitzender des Landesverbandes der Heimat- und Trachtenverbände Baden-Württemberg e.V., Gottfried Rohrer.



Liebe Bürgerinnen und Bürger, das Vinzenzifest hat seinen Ursprung vor über 300 Jahren, war aber immer schon vom Wandel der Zeit geprägt, so auch heute noch. So wurde es im vergangenen Jahr in einem ausgeweiteten Rahmen gefeiert, in diesem Jahr ist das Vinzenzifest auf einen Tag beschränkt. Das soll aber nicht heißen, dass der Hintergrund und der Anlass weniger Tradition hat, oder gar weniger an Bedeutung zugemessen wird.

Schließlich musste auch nach dem 2. Weltkrieg ein totaler Neubeginn gestartet werden, denn nach der Vertreibung der Egerländer aus ihrer Heimat 1945/1946 endete die Tradition des Vinzenzifestes im Egerland. Es waren wiederum die Egerländer, die bei uns eine "neue Heimat" gefunden haben, und die in Wendlingen am Neckar 1952 das kirchliche und volkstümliche Vinzenzifest wieder ins Leben gerufen haben. Dieses Fest in ihrem ursprünglichen Wesen zu erhalten ist nicht nur der Wunsch der Egerländer Gmoin, sondern auch des Landesverbandes der Heimat- und Trachtenverbände Baden-Württemberg, in dessen Namen ich alle Teilnehmer, Besucher und Gäste herzlich willkommen heißen darf.

Wir sind nicht nur in dieser Hinsicht der gleichen Ansicht und verfolgen dieselben Ziele, sondern der "Bund der Egerländer Gmoin" erfüllt als Mitglied in unserem Landesverband die gleichen Aufgaben wie wir, wie z.B. mit der Pflege der Volkskultur, das Tragen der Tracht, Volkstanz und Volksmusik. Wir sind alle bemüht, diese Kultur unserer Jugend, und somit der nachfolgenden Generation weiterzugeben, damit sie für die Zukunft überlebt und uns allen erhalten bleibt.

Dabei wollen wir es aber nicht bewenden lassen. Wir stehen alle in der Verantwortung, zum politischen Zusammenwachsen von Europa auch einen Teil beizutragen, indem wir unsere kulturellen und traditionellen Aktivitäten mit einbringen. Daraus entstehen menschliche Kontakte, die einen wertvollen Beitrag zur Völkerverständigung leisten. Auch das Vinzenzifest geht hier mit einem guten Beispiel voran. Deshalb freuen wir uns alle wieder auf gute Begegnungen und das kulturelle Festprogramm.

In diesem Sinne wünsche ich dem 59. Vinzenzifest und 36. Egerländer Landestreffen einen würdigen und harmonischen Verlauf, viele Gäste und Festbesucher, und ein gutes Gelingen.

(gez.)

Gottfried Rohrer.

Vizepräsident des Deutschen Trachtenverbandes und 1. Vors. des Südwestdeutschen Gauverbandes der Heimat- und Trachtenvereine e.V., Gunter Dlabal.



Liebe Bürgerinnen und Bürger, geehrte Festbesucher, liebe Trachtenleut, ein Kirchenfest, fester Bestandteil seit fast sechs Jahrzehnten, in der Patenstadt der Egerländer, findet auch in diesem Jahr wieder seinen Platz im Jahreslauf in Wendlingen am Neckar. Anders gestaltet und organisiert, kleiner, aber vielleicht auch feiner und dem Anlass angemessen. Erntedank, der Birnsunnta, wie ihn die Egerländer nennen, ist gerade in der heutigen schnelllebigen Zeit die Gelegenheit zum Danken. Dank zu sagen für die alltäglichen Dinge des Lebens, für die Arbeit aber auch für unsere Gesundheit. Rückbesinnung auf christliche Werte, auf den Ursprung, auf den Gottesdienst, aber auch auf das Festen danach, ist alter Brauch aus dem Egerland. Dies wollen und sollen wir an diesem Sonntag miteinander begehnen.

Das Landestreffen der Egerländer bietet sicher auch in diesem Jahr wieder vielfältige Gelegenheiten, neue Begegnungen zwischen Jung und Alt, zwischen unterschiedlicher sozialer und kultureller Herkunft und nicht zuletzt mit unterschiedlichen Erwartungen, ja dass alle, jeder auf seine Art und Weise, das 59. Vinzenzifest erleben dürfen. Im Namen des Deutschen Trachtenverbandes e.V. und seines Präsidenten Oberbürgermeister der Residenzstadt Gotha, Knut Kreuch; sowie dem Südwestdeutschen Gauverband der Heimat- und Trachtenvereine e.V. wünschen wir ein frohes, harmonisches und erfolgreiches 59. Vinzenzifest in Wendlingen am Neckar. Treu dem guten alten Brauch.

Treu unserer aller Heimat.

(gez.)

Gunter Dlabal.



Landesvorsteher Baden-Württemberg des BdEG, Harald Wenig und



Stv. Landesvorsteher und Gmoinvorsteher, Horst Rödl, Wendlingen am Neckar.

Liebe Freunde des Vinzenzifestes und des Egerländer Landestreffens, liebe Bürgerinnen und Bürger, liebe Gäste aus nah und fern,

nachdem das letztjährige Vinzenzifest als Ernte- und Trachtenfest mit Birnsonntagsumzug mit 130 Trachtengruppen, 30 Erntefestwagen und ca. 30.000 Zuschauern sowie über vier Tage mit tollem Programm von Donnerstag bis Sonntag mit einer großen Resonanz weit über unsere Region hinaus als Erfolg zu verbuchen war, konnten die hohen Kosten dies nicht ausgleichen. Schon das 1. Vinzenzifest feierten wir zwei Tage, später drei, zuletzt vier Tage. Das war nötig, um die Unkosten zu decken. Nach dem Umzug vom Festplatz in die Stadtmitte, sollte es auch zum Stadtfest der Stadt Wendlingen am Neckar werden. Dies ist im letzten Jahr auch gelungen, leider waren die Kosten zu hoch.

Nach 58 Jahren wird in diesem Jahr das Vinzenzifest nur an einem Tag, dem Birnsonntag, gefeiert. Wir werden uns bemühen, ein interessantes Programm, bei hoffentlich schönem Wetter, zu zeigen. Es ist an diesem Sonntag für jeden Geschmack etwas zu sehen, zu essen und

zu trinken vorhanden. Die Egerländer Gmoi werden zusammen mit dem TV Unterboihingen und der Narrenzunft, der Skizunft Wendlingen, der AG "60plus" der SPD und dem Deutschen Roten Kreuz die Bewirtung übernehmen.

Wir hoffen, dass die Bevölkerung von Wendlingen am Neckar und der umliegenden Region zum Vinzenzifest und Stadtfest der Stadt Wendlingen am Neckar kommt. Alles ist herzlich eingeladen auch bei der Vinzenziprozession am Sonntag, ab 10 Uhr von der Kirche St. Kolumban zum Marktplatz hinter den Trachtenträgern mitzugehen.

Die Egerländer Gmoin des Landesverbandes der Egerländer und die Patenstadt Wendlingen am Neckar begrüßen herzlich auch unsere Freunde aus den Heimat- und Trachtenverbänden.

Allen Gästen ein herzliches Willkommen. (gez.)

Harald Wenig, 1. Landesvorsteher.
Horst Rödl, 2. Landesvorsteher und Gmoivorsteher.

RATHAUS AKTUELL.

Bürgersprechstunde.

Die Bürgersprechstunde des Bürgermeisters am Donnerstag, 26. August entfällt.

58. Vinzenzmarkt in Wendlingen am Neckar.

Der traditionelle Vinzenzmarkt am Sonntag, 29. August verläuft in der Innenstadt. An über 160 Ständen werden in der Albstraße, Marktgasse, Unterboihinger Straße, Brückenstraße, Kirchheimer Straße, Schillerstraße und Traubenstraße viele Besucher aus nah und fern ein buntes Angebot an Waren finden.

Das Marktamt der Stadt hat auch in diesem Jahr wieder die Händler sorgfältig ausgewählt und garantiert damit ein vielfältiges Warenangebot.

Der Schwerpunkt liegt in diesem Jahr im Bereich der Damen- und Kinderbekleidung, Kunsthandwerk, Haushaltswaren, Süß- und Esswaren und Spielwaren. Eine große Auswahl gibt es aber auch an Lederwaren, Strumpf- und Strickwaren, Herrenbekleidung, Nachtwäsche, Schürzen, Hüte und Mützen.

Sonnenbrillen, Uhren, Mode- und Haarschmuck, Kosmetik- und Parfümartikel fehlen genauso wenig wie Tischdecken, Stoffe, Musikkassetten und Holzwaren. Auch Blumen- und Mineralienfreunde können auf dem Markt ihr Schnäppchen machen. Gewürz-, Kräuter- und Teestände werden ihr Aroma verbreiten und für südländische Marktatmosphäre sorgen.

Auch ein Messerschleifer wird auf dem Vinzenzmarkt seine Dienste anbieten und mit seinem Wetzstahl so manche Klinge schärfen.

STANDESAMT.

Geburten.

Jan Kelnberger, geboren am 3. August 2010 in Esslingen am Neckar.

Eltern: Nicole Kelnberger geb. Schmidt und Michael Kelnberger,
Wendlingen am Neckar, Schulstr. 4

Luana Sadiki, geboren am 4. August 2010 in Esslingen am Neckar.

Eltern: Ilmije Sadiki geb. Dakaj und Gazmend Sadiki,
Wendlingen am Neckar, Burgstr. 3.

Ilayda Dikkat, geboren am 5. August 2010 in Esslingen am Neckar.

Eltern: Aytan Dikkat geb. Emin und Abdurrahim Dikkat,
Wendlingen am Neckar, Neuffenstr. 103.

Timo Schustek, geboren am 9. August 2010 in Filderstadt.

Eltern: Andrea Schustek geb. Radmiller und Daniel Schustek,
Wendlingen am Neckar, Hallstattstr. 28.

FREIBAD.

Fun & Action Poolparty.

Am Freitag, 20. August, war es endlich so weit. Nachdem die Fun & Action Poolparty zu Beginn der Sommerferien aufgrund des schlechten Wetters verschoben werden musste, konnte sie nun bei sommerlichen Temperaturen und strahlend blauem Himmel stattfinden.

Die Kreissparkasse Esslingen-Nürtingen heizte mit Hilfe der Event-Agentur H20 im Wendlinger Freibad ordentlich ein. Nachdem hunderte Kinder durch einen Animater und der passenden Musik aufgewärmt wurden, konnten Sie auf einem schwimmenden Hindernis-Parcours ihre Geschicklichkeit zeigen, beim Kinderfuhpark den Sparkassen-Führerschein erhalten, oder sich auf der Hüpfburg austoben. Den ganzen Mittag sorgten die Animater mit Spielen und einer Mini-Disco für Abwechslung und jede Menge Spaß. Zum Höhepunkt wurde

schließlich noch am Spätnachmittag das Wasser im Nichtschwimmerbecken rot eingefärbt.



Rückblick auf das Sommerferienprogramm 2010.

Meerjungfrau oder Fußballer?



In Rena's Lädle trafen sich 24 Kinder, um eine Meerjungfrau oder einen Fußballer zu basteln. Schnell hatte man die passenden Tontöpfe gefunden und so konnte mit Acrylfarbe gestrichen werden. Danach wurde verziert und geschmückt. Die Kinder hatten viel Spaß.

Großes Holzherz.



25 Kinder kamen in Rena's Lädle, um ein Holzherz mit viel Glitzer und Flitter u. zu verzieren. Alle hatten riesigen Spaß und zum Schluss haben alle selber "geglitzert".

Begegnung mit lebendigen Fledermäusen.

Am 12. August fand für 40 Kinder eine sehr interessante Begegnung mit lebendigen Fledermäusen statt. Der Radsportverein Wendlingen hatte Frau Bausenwein eingeladen, die zurzeit ca. 80 lebendige Fledermäuse in ihrer Wohnung beherbergt.

Engagiert erzählte sie den Kindern viel Wissenswertes über Fledermäuse während die Kinder ihre mitgebrachten verschiedenen Fledermausarten befühlen, bestaunen, ans Ohr halten und streicheln durften. Die Kinder lernten natürlich Carlo kennen, das Große Mausohr, der eine Spannweite von 45 cm hat. Maggie, der Große Abendsegler, kann 200 km am Stück mit einer Geschwindigkeit von 60 km/h fliegen. Auch King-Kong fehlte nicht, die Zwergfledermaus, die ca. 6.000 Stechmücken pro Nacht frisst. Bei Speedy konnten sie den lebendigen Turbo-Porsche-Motor hören und bestaunen.

Frau Bausenwein berichtete, dass Fledermäuse keine Haustiere sind, die Schweinsnasenfledermaus mit 2 Gramm das kleinste Säugetier ist, die Vampirfledermaus in Mittel- und

Südamerika lebt, Fledermäuse mit den Ohren besser sehen als mit den Augen, sie eingebaute Sonnenbrillen (ihre Ohren) haben, die Tiere ein großartiges Gedächtnis haben, Fledermäuse sich 6-8 Stunden am Tag putzen, und vieles, vieles mehr. Am Schluss waren alle Kinder richtige Fledermausexperten und konnten noch süße Nasch-Fledermäuse in den Mund stecken.

Besuch in der Wilhelma.



Mit dem Partnerschaftskomitee Saint-Leu-la-Fôret machten sich im Rahmen des Sommerferienprogramms 20 Mädchen und Jungen auf, Eisbär, Elefanten und Co. zu erkunden.

Der Liebling der Besucher war der kleine Eddy – ein 9 Wochen altes Seehundbaby – der noch recht tapsig seine ersten Schwimmversuche macht.

Aber auch Fledermäuse, Reptilien und natürlich das Füttern der Schafe und Ziegen im Streichelzoo machten den Kindern Spaß. Lecker schmeckte zum Abschluss das Eis vom Partnerschaftskomitee und etwas müde ging es zurück nach Wendlingen am Neckar.

Nur Fliegen ist schöner.



Am 18. August lud die Turnabteilung des TSV Wendlingen, wie schon viele Jahre zuvor, zum beliebten Ferienprogramm „Nur fliegen ist schöner“ ein.

28 Kinder fanden dann auch den Weg in die Turnhalle. Im Grund und konnten sich trotz schlechtem Wetter nach Herzenslust austoben.

Es wurde nach dem gemeinschaftlichen Aufwärmen am großen Trampolin, auf der Airtrack und am Minitrampolin gehüpft, gesprungen, gerollt und geturnt.

So dass die Zeit wieder wie im Flug verrann.

Zeichen- oder Fotomappe.

In Rena's Lädle trafen sich einige Mädchen, um eine Zeichenmappe zu verzieren. Sie haben gleich begonnen, das Material auszusuchen. Mit verschiedenen Papieren und natürlich Flitter und Glimmer wurde begonnen. Es war ein toller Basteltag.

Handpuppen aus Filz.

In der Gartenschule trafen sich 8 Mädchen zum Handpuppe filzen. Mit Wolle, Wasser und Seife ging es mit guter Laune ans Werk. Es gab viel zu tun. Das Ergebnis war toll und die Kinder waren begeistert. Jede Handpuppe war was ganz Besonderes und hatte ihr eigenes Aussehen. Alle hatten viel Spaß bei dieser Veranstaltung mit der Kinderstube Wendlingen.

Über den Wolken.

Dieses Jahr hat das Wetter uns (Segelfliegergruppe Wendlingen) einen Strich durch die Rechnung gemacht. Schon beim zweiten Start mussten wir den Flug wegen eines heftigen Schauers unterbrechen. Die weiteren Prognosen waren schlecht und so entschlossen wir uns, die Veranstaltung abzubrechen. Die schon anwesenden Kinder wollten wir aber nicht so ohne weiteres heimschicken. Zwischen den starken Regengüssen konnten noch drei Flüge eingeschoben werden - zwar nicht ganz trocken - aber trotz der nicht optimalen Sicht waren die jungen Flieger wie in den vergangenen Jahren vom Fliegen ganz angetan.

Es tut uns natürlich leid, dass nicht alle Kinder, die eine Zusage erhalten hatten, in die Luft gehen konnten. Jetzt hoffen wir halt im nächsten Jahr auf besseres Flugwetter.

Handytaschen aus Filz.

Am 11. August trafen sich 14 Mädchen und 2 Jungs um gemeinsam den Nachmittag mit Taschen filzen zu verbringen. Nach einer kurzen Einführung machten sich auch gleich alle fleißig ans Werk. Als erstes wurde die Größe der Tasche festgelegt. Danach wurde die Grundfarbe ausgesucht und danach ging es los. Schicht für Schicht wurde die Wolle ausgelegt. Als letzte Schicht kam noch bunte Wolle zum Einsatz. Mit viel Kreativität wurden Muster ausgelegt. Jetzt begann die wirkliche Arbeit, das Verfilzen. Mit heißem Seifenwasser wurde fleißig gerieben und gewalzt. Nach einer kurzen Pause mit Kuchen ging es an die 2. Seite der Tasche. Am Schluss wurden bei einigen Handytaschen noch Druckknöpfe angenäht oder selbst gefilzte Henkel angebracht. Alle waren begeistert bei der Sache.

Freie Plätze beim Sommerferienprogramm.

Nr. 59 TVU Schnuppertag – Volleyball, Fr. 27.8., 10 bis 12 Uhr, 11-13 Jahre.

Nr. 60 Spiel, Spannung und Abenteuer an der Lauter, Fr. 27.8., 14 bis 16.30 Uhr, 12-15 Jahre.

Nr. 61 Variojos, Fr. 27.8., 14 bis 16 Uhr, 10-14 Jahre.

Nr. 62 TVU Schnuppertag – Beachvolleyball, Fr. 27.8., 16 bis 18 Uhr, 14-16 Jahre.

Nr. 66 Lust auf Schach? Mi. 1.9., 14 bis 16 Uhr, 6-14 Jahre.

Nr. 70 Fliegende Fische aus Filz, Do. 2.9., 14 bis 16 Uhr, 8-12 Jahre.

Nr. 71 Blütenanhänger aus Filz, Fr. 3.9., 10 bis 12 Uhr, 8-12 Jahre.

Nr. 73 Die Kugel rollt auf drei Kegelbahnen, Fr. 3.9., 15 bis 17 Uhr, 10-14 Jahre.

Nr. 74 Beachvolleyball, Sa. 4.9., 14 bis 18 Uhr, 13-17 Jahre.

Nr. 75 Blumenkinder aus Tonkarton, Mo. 6.9., 10 bis 12 Uhr, 7-11 Jahre.

Nr. 80 Ballspiele, Mi. 8.9., 10 bis 12 Uhr, 8-12 Jahre.

Bitte füllt den Anmeldeschein aus und vergesst nicht die Unterschrift eurer Eltern. Wenn ihr schon einen Ferienpass habt, dann bringt ihn bitte mit. Anmelden könnt ihr euch im Rathaus, Zimmer 1.06 im 1. Stock.



Öffnungszeiten
u. Sprechzeiten
öffentlicher
Einrichtungen.

Stadtverwaltung.

Mo. bis Fr., 8 bis 11.30 Uhr,
Do., 16 bis 18 Uhr.
Tel. 943-0.

Amtsblatt.

Redaktionsschluss: Dienstag, 8 Uhr.

Bürgerbüro.

Mo., 8 bis 11.30 Uhr und 14 bis 16 Uhr.
Di., 7.30 bis 13 Uhr, Mi. und Fr., 8 bis
11.30 Uhr, Do., 8 bis 11.30 Uhr und
14 bis 18 Uhr.
Tel. 943-213/214/271/280.

Galerie.

Mi., Do., Fr., Sa., 15 bis 18 Uhr.
So. und Feiertag, 11 bis 18 Uhr.
Tel. 55458.

Jugendhaus

Zentrum Neuffenstraße.

Mitarbeiter des Jugendhauses sind
täglich von 13 bis 18 Uhr erreichbar.
Tel. 52001.

MiT.

Am Marktplatz 4.
Mo. bis Do., 10 bis 18 Uhr.
Tel. 6636.

Musikschule.

Mo., Di., Mi. und Fr., 9 bis 12 Uhr,
Do., 14.30 bis 17.30 Uhr.
Tel. 51790.

Stadtbücherei.

Montag geschlossen. Di. und Fr., 10
bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr. Mi., 14
bis 18 Uhr. Do., 15 bis 19 Uhr. Sa., 8
bis 12 Uhr.
Tel. 943-249.

Stadtmuseum.

Do., 16 bis 20 Uhr.
Sa., 14 bis 17 Uhr. So., 10 bis 12 Uhr
und 14 bis 17 Uhr.
Tel. 466340.

Volkshochschule.

Treffpunkt Stadtmitte, Am Marktplatz 4.
Bürozeiten Mo. und Do., 14 bis 17 Uhr.
Tel. 6468.

WeRT.

Wendlingen mit Rat und Tat.
Treffpunkt Stadtmitte.
Sprechzeiten Di., 9-11 Uhr.
Tel. 0177 6383858.

Notrufe.

Polizei/Notruf.
110.

Feuerwehr/Rettungsleitstelle.
112.

Notarzt/Rettungsdienst/
Krankentransport/
DLRG-Wasserrettungsdienst.
19222.

JUBILÄUM.

Wir gratulieren zum Geburtstag.

29.8.: Roza Bracic, Heinrich-Otto-Straße
62, 76 Jahre; Katharina Laternus, Kirch-
straße 16, 74 Jahre; Eberhard Ludwig
Schlichter, Neckarstraße 23, 73 Jahre.

30.8.: Robert Beck, Eugenstraße 2,
83 Jahre; Erika Glöckler, Wehrstraße 8,
82 Jahre; Rita Harich, Panoramastraße
15, 78 Jahre.

31.8.: Konstantinos Kousatoglou,
Christofstraße 20, 76 Jahre; Agnes Rosi-
uta, Kapellenstraße 25, 72 Jahre; Anna
Lidwina Baur, Kirchstraße 20, 71 Jahre;
Christel Else Steiner, Marktgasse 2,
70 Jahre.

1.9.: Friederike Herrmann, Stuttgarter
Straße 13, 91 Jahre; Marianne Mayer,
Spinnerstraße 12, 88 Jahre; Lore Czech,
Unterboihinger Straße 9, 84 Jahre; Erich
Pfeiffer, Kanalstraße 47, 77 Jahre; Edgar
Josef Glock, Neckarstraße 37/1,
73 Jahre; Gülten Kutlu, Am Alten Sport-
platz 30, 72 Jahre.

2.9.: Franz Träger, Rosenstraße 5,
77 Jahre; Manfred Stang, Neckarstraße
39, 70 Jahre.

3.9.: Hedwig Sigler, Vorstadtstraße 35/1,
80 Jahre; Elsbeth Gerst, Hermann-Löns-
straße 27, 76 Jahre; Walter Franz, Stein-
bacher Straße 8, 70 Jahre; Stephan Gre-
ger, Vorstadtstraße 1, 70 Jahre.

4.9.: Müberra Soydangüler, Alleenstraße
50, 81 Jahre; Johann Wiest, Weinhal-
denstraße 26, 81 Jahre; Edith Seidenfuß,
Donauschwabenstraße 2, 79 Jahre; Karl
Heinz Printzen, Traubenstraße 7,
73 Jahre.

SAMMLUNGEN.

Abfallberatung.

Abfallwirtschaftsbetrieb Esslingen.
Tel. 0711 9312-526.

Kompostieranlage.

Neben dem Gruppenklärwerk,
Vorstadtstraße.
April bis Oktober:
Fr., 14 bis 19 Uhr, Sa., 9 bis 14 Uhr.
November bis März:
Fr., 14 bis 17 Uhr, Sa., 9 bis 14 Uhr.

Abholung Biotonne.

Abholung in dieser Woche:

Bezirk I am Donnerstag, 26. August,
Bezirk II am Freitag, 27. August.

Nächste Abholung:

Bezirk I am Donnerstag, 2. September,
Bezirk II am Freitag, 3. September.

Abholung Gelber Sack.

Abholung in dieser Woche:

Bezirk I und II am Donnerstag, 26. August.
Nächste Abholung:
Bezirk I und II am Donnerstag,
9. September.

Abholung Papiertonne:

Abholung in dieser Woche:

Bezirk I und II am Donnerstag, 26. August.
Nächste Abholung:
Bezirk I und II am Donnerstag,
23. September.

Abholung Restmüll.

Abholung in dieser Woche:

Bezirk I am Donnerstag, 26. August,
Bezirk II am Freitag, 27. August.

Nächste Abholung:

Bezirk I am Donnerstag, 9. September,*
Bezirk II am Freitag, 10. September.*
(*Auch für Tonnen mit vierwöchentlicher
Leerung).

FUNDSACHEN.

Katze zugelaufen.

Beim Fundamt der Stadtverwaltung
Wendlingen am Neckar wurde eine
schwarz-weiße Katze als zugelaufen ge-
meldet.

Eigentumsansprüche sind bis spätestens
Donnerstag, 2. September 2010 beim
Rathaus, Bürgerbüro geltend zu machen.

SUCHEN UND FINDEN.

Secondhand-Börse.

So weit Sie sich für einen der kostenlos
angebotenen Gegenstände interessie-
ren, setzen Sie sich bitte direkt mit dem
Anbieter unter der angegebenen Telefon-
nummer in Verbindung. Möchten Sie ei-
nen Gegenstand anbieten, so füllen Sie
bitte eine der im Bürgerbüro ausgelegten
orangefarbenen Angebotskarten aus und
geben diese dort wieder ab oder werfen
sie in den Briefkasten. Ebenso kann das
sporadisch abgedruckte Formular im
Amtsblatt verwendet werden.
Sie finden den Vordruck auch im Internet
unter <http://www.wendlingen.de>, Rubrik
Rathaus >Formulare> Allgemeine Vor-
drucke.

Folgende Gegenstände werden
angeboten:

1 Jugendbett (Buche), 2,20x1,08 m, mit
Tagesdecke und 2 Kissen.

Tel. ab 16.30 Uhr 0178 1837025.

1 Fernseher, Marke Loewe, Bildschirm-
größe 56x42 cm, guter Zustand.

Tel. 2851.

1 alte Waschmaschine von Zanker, voll
funktionsfähig. Tel. 947446, ab 17 Uhr.

VERANSTALTUNGSKALENDER.

bis 3. September.	Ausstellung im Rathaus. In den Fluren des Rathauses ist die Ausstellung "Die Sude- tendeutschen Sozialdemokraten - Von der DSAP zur Seli- ger Gemeinde" zu sehen. Die Ausstellung mit den zwei- sprachigen Tafeln (deutsch und tschechisch) ist zu den Öff- nungszeiten des Rathauses montags bis freitags, 8 - 11.30 Uhr und donnerstags, 16-18 Uhr geöffnet.
Sonntag, 29. August.	59. Vinzenzifest. Ab 8 Uhr Vinzenzmarkt in der Innenstadt. Ab 9 Uhr Bewir- tung durch den Turnverein Unterboihingen, Skizunft Wend- lingen, Narrenzunft Wendlingen, Egerländer Gmoi Wendlin- gen und die AG "60 plus" der SPD auf dem St.-Leu-la- Forêt-Platz und Bewirtung an der Lauterschule durch das DRK. Um 10 Uhr findet eine Vinzenzprozession von der St. Kolumban Kirche zum Marktplatz mit anschließendem Erntedankgottesdienst auf dem Marktplatz statt. Ab 11.30 Uhr gemütliches Beisammensein mit musikalischer Unter- haltung und Volkstänzen auf dem St.-Leu-la-Forêt-Platz.
Mittwoch, 1. September.	Vorlesestunde. Gerhild Hämmerling liest um 16.15 Uhr in der Stadtbücherei Kindern zwischen 5 und 7 Jahren die Geschichte "Gustav Bär geht in die Schule" von Tilde Michels vor. Bitte in der Stadtbücherei anmelden. Der Eintritt ist frei.

STADTBÜCHEREI.



Am Marktplatz 8.
Telefon 07024 943-249.

Öffnungszeiten:

Montags geschlossen.
Dienstag, 10 - 12 Uhr und 14 - 18 Uhr.
Mittwoch, 14 - 18 Uhr.
Donnerstag, 15 - 19 Uhr.
Freitag, 10 - 12 Uhr und 14 - 18 Uhr.
Samstag, 8 - 12 Uhr.

Zum Online-Katalog über:
<http://www.wendlingen.de>
Rubrik > Freizeit

Vorlesestunde.

Am Mittwoch, 1. September, sind Kinder zwischen 5 und 7 Jahren wieder herzlich zur Vorlesestunde in die Stadtbücherei eingeladen. Um 16.15 Uhr liest Gerhild Hämmerling die Geschichte "Gustav Bär geht in die Schule" von Tilde Michels vor. Bitte in der Stadtbücherei anmelden. Der Eintritt ist frei.

Neue Romane.

Aken, Jan van:

Das Geständnis des Mönchs.

Um das Jahr 1000 in Europa und Arabien spielender historischer Roman über die Abenteuer eines wissbegierigen Deutschen.

Alten, Steve:

2012 - Die Rückkehr.

Der Maya-Forscher Michael Gabriel ist als Folge seines selbstlosen Einsatzes zur Rettung der Menschheit am 21. Dezember 2012 spurlos verschwunden. Doch der von den Mayas prophezeite Weltuntergang ist nur verschoben und der Kampf zwischen Gut und Böse geht in den USA und Mittelamerika in eine neue Runde. Fortsetzung von "Schatten der Verdammnis".

Asher, Bridget:

Die Affären meines Mannes.

Das Geständnis ihres Mannes, dass er sie während ihrer Ehe mehrmals betrogen hat, veranlasst Lucy, Artie zu verlassen. Nach 6 Monaten kehrt sie zu ihm zurück, weil er im Sterben liegt. In seinem Adressbuch findet sie die Nummern seiner Verflorenen und die seines entfremdeten Sohnes.

Cordes, Kay:

Das Gesicht des Teufels.

Rothenburg ob der Tauber, 1524: Die junge Köhlerin Hanna, die anfällig für Visionen ist, wird in der unruhigen Zeit blutiger Bauernaufstände der Hexerei angeklagt. Rettung naht in der Gestalt des Deutschordenritters Ulrich.

Elbert, Sabine:

Das Geheimnis der Hebamme.

Abenteuerliche Lebensgeschichte einer jungen heilkundigen Frau zur Zeit der Besiedelung und Begründung des heutigen Freiberg in Sachsen. - Historischer Frauenroman aus dem 12. Jahrhundert (ebenfalls im Bestand der Stadtbücherei: Band 2 "Die Spur der Hebamme" und Band 3 "Die Entscheidung der Hebamme").

Grän, Christine:

Villa Freud.

Villa Freud, Spotname für den Stadtteil der Psychiater in Buenos Aires, eine Station von Margareta, die in ihrem Leben radikale Entscheidungen trifft, Orte und Namen wechselt, Männer und Frauen liebt, immer auf der Suche ist.

Haug, Gunter:

Tiefenrausch.

Aus dem Meer wird eine verunglückte Taucherin geborgen. Ihr Begleiter ist spurlos im Roten Meer verschwunden. War es ein Unfall oder vielleicht doch Mord? Fragen über Fragen, die sich Kriminalkommissar Horst "Hotte" Meyer in seinem Urlaub stellen muss; und schon beginnen die Ermittlungen, die von Ägypten über Ulm bis nach Osttirol reichen, um den mysteriösen Vorgängen auf den Grund zu kommen.

Hilburn, Lynda:

Kismet Knight.

Die Psychologin Kismet glaubt nicht an das Vorhandensein von Vampiren. Ihr Leben kommt jedoch durch unerklärliche Ereignisse total durcheinander und sie verliebt sich in den geheimnisvollen Vampir Deveraux. Vampire existieren also und können ebenso verschieden sein wie Menschen.

Howard, Elizabeth Jane:

Sommerjahre.

Die britische Familie Cazelet verbringt 1937 die Sommerferien auf ihrem Landsitz an der Küste. Für die Kinder ist es eine unbeschwertere Zeit, aber die Älteren spüren, dass durch die politischen Ereignisse in Europa die wunderbaren Tage bald vorüber sein werden.

McLeay, Alison:

Land meiner Träume.

England im 19. Jahrhundert: Um dem Glück ihrer Schwester mit einem reichen Bankierssohn nicht im Wege zu stehen, stürzt sich die temperamentvolle Flora in die Ehe mit dem bekannten Abenteurer und Forschungsreisenden Ralph.

McPartlin, Anna:

Was aus Liebe geschieht.

Bauunternehmer Tom, die erfolgreiche Malerin Elle, ihre ältere Schwester Jane, Galeristin, Webdesignerin Leslie und Tim, der Witwer von Leslies Schwester, bewundern den irischen Sänger Jack Lukeman. Toms Frau Alexandra verschwand spurlos, er sucht sie immer noch. Die Freunde helfen.

Savage, Sam:

Firmin.

Roman um eine Ratte, die in einer Buchhandlung aufwächst und zunächst nur überlebt, weil sie Buchseiten verspeist, dann aber Bücher auch als geistige Nahrung entdeckt.

Suter, Martin.

Business class.

Kolumnen aus der "Zürcher Weltwoche", die den Geschäftsalltag von Mann und Frau satirisch beleuchten.

Vergas, Fred:

Das Orakel von Port-Nicolas.

Der französische Ex-Polizist Louis Kehlweiler bittet seinen Freund, den Histori-

ker Marc Vandoosler um Hilfe. Er hat ein Zehenknöchelchen gefunden, aber noch fehlt ihm die passende Leiche dazu. Die Suche führt die beiden in ein bretonisches Hafennest und in den Schlick eines alten Verbrechens.

Yu, Hua:
Brüder.

Die von tragischen Ereignissen und komischen Episoden geprägte Lebensgeschichte eines ungleichen Brüderpaares - von der "Kulturrevolution" bis zum "kapitalistisch" geprägten Aufstieg Chinas.

Neue Biographien.

Baksi, Kurdo:

Mein Freund Stieg Larsson.

Persönliche Erinnerungen des besten Freundes an Krimi-Autor und Verfasser der Millennium-Trilogie Stieg Larsson unter besonderer Betonung des politischen und journalistischen Engagements Larssons.

Lachauer, Ulla:

Paradiesstraße.

Die Lebensgeschichte einer Memelländerin von der Kaiserzeit über die Hitler- und Stalin-Zeit bis ins heutige Litauen.

Schulze-Lackner, Maja:

Und Wunder gibt es doch.

Schlittenfahrten durch den eisigen Wald, heiße Sommer, die lebensnotwendige Ernte und rauschende Feste - daran richtet sich das Leben der Familie Lackner aus. Ein Idyll, das jäh zerbricht, als die Eltern Ida und Albert eines Tages unvermittelt aus dem Leben gerissen werden. Ihre fünf Kinder wachsen getrennt voneinander auf. Doch die Kinder scheinen Schutzengel zu besitzen, sie überstehen den Ersten Weltkrieg und es scheint nicht unmöglich, dass sie sich eines Tages wiedersehen...

Schumacher, Hajo:

Achilles' Verse.

Achilles, der Laufen ebenso liebt wie verabscheut, legt hier Antworten auf drängende Läufer-Fragen vor: Machen Marken-Klamotten und Super-Pulsuhr den besseren Läufer? Nehme ich durch Laufen echt ab? Sind Walker und Jogger wirklich blöd? Dies und noch viel mehr klärt der Autor in seinem Tagebuch.

Thompson, Angela:

Bleib immer neben mir.

Angela Thompson begibt sich auf die Suche nach der Lebensgeschichte ihrer Mutter Elfriede Richter. Elfriede heiratet 1940 in Dresden. In der Bombennacht vom 13. Februar 1945 flüchtet die Schwangere mit ihrer Mutter und ihren zwei kleinen Töchtern aus dem Flammeninferno. Die Bombardierung Dresdens, die Nachkriegsjahre und die Flucht in den Westen hinterlassen bei ihr tiefe Narben und stärken zugleich ihren unerschütterlichen Überlebenswillen.

Niemeyer, Dieter:

Ich muss euch etwas sagen.

Um ihre Kinder zu schützen, verheimlicht Dieter und Almut Niemeyer 18 Jahre lang, dass sie HIV-positiv sind. Durch ihren TV-Auftritt im Frühjahr 2009 wurde die AIDS-Diskussion in Deutschland neu belebt.

Tipp der Woche.

Vaz, Mark Cotta.

Eclipse - Bis(s) zum Abendrot.

Das offizielle Buch zum 3. Twilight-Film; mit zahlreichen farbigen Abbildungen, Hintergrundwissen, Infos zu den Schauplätzen und Kommentaren der Schauspieler.

FREIWILLIGE FEUERWEHR.



Freiwillige Feuerwehr
Wendlingen am Neckar.
Eine orangefarbene Nummer.

Der traditionelle TdOT der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Wendlingen am Neckar findet dieses Jahr nicht am letzten Sonntag im August statt.

Wir dürfen Sie schon jetzt zum Herbstfest am 23. Oktober im Treffpunkt Stadtmitte einladen, welches wir zusammen mit dem Musikverein Unterboihingen veranstalten werden.

MENSCHEN IM TREFFPUNKT.

**Sommerpause im MiT vom
2. August bis 2. September.
Ab dem 6. September sind wir
mit unserem neuen Programm
wieder für Sie da.**

Eine ausführliche Beschreibung der Kurse finden Sie im neuen MiT-Programm.

Kurse, die in der Woche vom 6. bis 9. September beginnen:

Meditationskurs für Teilnehmer mit Vorkenntnissen.

Dieser Kurs ist als Folgekurs des Einführungskurses Meditation gedacht. Begleitendes Thema: "Den Stürmen des Lebens trotzen." Kursbeginn: 7. September, 9.30 bis 11 Uhr, 6 Vormittage. Eine Anmeldung ist unbedingt erforderlich bei Kursleiterin Heide Mayer, Tel. 3472 oder über das Internet: heide.mayer@gmx.de. Raum: 02/7 (2. OG).

Qigong - Chinesische Atem- und Heilgymnastik. Offener Treff.

Interessierte mit Vorkenntnissen treffen sich unter der Leitung von Huali Dolde, um gemeinsam ihre Kenntnisse in Qigong zu vertiefen. Kursgebühr pro Treffen und Person 5 €. Neue Teilnehmer sind jederzeit willkommen. Das Treffen findet monatlich statt. Termine: 8.9., 13.10., 8.12., 9 bis 10.30 Uhr, Kleiner Saal.

Einführung in die Meditation.

Ziel des Einübens von Stille, Atem, innerer Ausrichtung ist es, sich der eigenen Mitte zu nähern und durch die Meditation ganz im Hier und Jetzt anzukommen, den Augenblick wahrzunehmen und im Jetzt zu leben. Die Meditationsübungen werden in der Regel im Sitzen auf dem Stuhl durchgeführt. Dieser Kurs ist daher für Menschen jeden Alters geeignet. Kursleitung: Heide Mayer. Kursgebühr: 35 €. Kursbeginn: 9. September, 9.30 bis 11 Uhr, 6 Vormittage. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Raum: 02/7 (2. OG). Eine Anmeldung ist unbedingt erforderlich bei Kursleiterin Heide Mayer, Tel. 3472 oder über das Internet: heide.mayer@gmx.de.

Kurse, die in der Woche vom 13. bis 17. September beginnen:

Hilfe bei Übergewicht! Fit durch richtige Bewegung.

Sich bewusst zu ernähren reicht allein nicht aus. Mit der richtigen Bewegung und passender Ernährung können Sie mit Wohlfühl zu Ihrem Wohlfühlgewicht kommen. Für Bewegung und Spaß unter Gleichgesinnten sorgen Regine Knapp, Herzsport und Sibylle Laubscher, Präventionssport. Kursbeginn: 13. September, 14 bis 15 Uhr. Kursgebühr: 60 €. Kursdauer: 13 Nachmittage. Anmeldung bei Regine Knapp, Tel. 53677. Raum: Kleiner Saal, E.G.



'S BLÄTTLE.

AMTSBLATT DER STADT
WENDLINGEN AM NECKAR.



Impressum.

Herausgeber: Die Stadt Wendlingen
am Neckar.

Verantwortlich für den Inhalt (ausgenommen Anzeigen und die Rubrik "Was sonst noch interessiert"): Bürgermeister Frank Ziegler, Am Marktplatz 2, 73240 Wendlingen am Neckar, oder sein Vertreter im Amt.

Redaktion: Pressestelle beim Hauptamt, Am Marktplatz 2, 73240 Wendlingen am Neckar, Telefon 07024 943-209, Telefax 07024 943-262, Internet: <http://www.wendlingen.de>, E-Mail: blaettle@wendlingen.de.

Redaktionsschluss für die Freitagsausgabe ist jeweils am Dienstag 8.00 Uhr.

Anzeigen, und Rubrik "Was sonst noch interessiert": Brigitte Nussbaum, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt. Druck: Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Merklinger Straße 20, 71263 Weil der Stadt, Telefon: 07033 525-0, Telefax: 07033 2048.

www.nussbaum-wds.de.

E-Mail: anzeigen@nussbaum-wds.de
info@nussbaum-wds.de

Vertrieb (Abonnement und Zustellung): WDS Pressevertrieb GmbH, Josef-Beyerle-Straße 9a, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0 oder 6924-13.

E-Mail: abonnenten@wdspressevertrieb.de
Internet: www.wdspressevertrieb.de

Anzeigenschluss für die Freitagsausgabe ist jeweils am Dienstag, 15.00 Uhr.

Das Amtsblatt erscheint in der Regel am Freitag einer jeden Woche und wird an die Haushalte der Stadt Wendlingen am Neckar kostenlos verteilt. Einzelversand nur gegen Bezahlung der vierteljährlich zu entrichtenden Abonnementgebühr.

Wohlfühlen durch Gesundheitssport.

In "Wohlfühlen durch Gesundheitssport" zeigt Ihnen Kursleiterin Sibylle Laubacher, dass Sport und Bewegung viel Spaß machen. Sich mit Freude zu bewegen trainiert das Herz-Kreislauf-System, steigert das Körperbewusstsein, bringt Wohlbefinden und ist auch bei seelischer Belastung ein guter Ausgleich. Neue Teilnehmer sind herzlich willkommen. Die Anmeldung erfolgt im Kurs. Kursgebühr: 30 € für 10 Nachmittage. Kursbeginn: 13. September, 15.30 bis 16.30 Uhr. Kursdauer nach Absprache bis Mitte Dezember. Raum: Kleiner Saal (EG).

Stark im Kreuz.

Kursleiterin Heike Schall hält ein Programm aus dehnenden und kräftigenden Übungen für Sie bereit. Dieser Kurs ist bei Rückenbeschwerden genau das Richtige. Der Kurs umfasst 10 Termine, die Kursgebühr beträgt 30 €. Neue Teilnehmer und Teilnehmerinnen sind herzlich willkommen. Bitte bringen Sie ein Handtuch und eventuell ein Kopfkissen mit.

Kursbeginn: 13. September, 19 bis 20 Uhr. Die Anmeldung erfolgt im Kurs. Raum: Kleiner Saal (EG).

Meditatives Tanzen für Männer und Frauen.

Wer Freude hat an achtsamen Bewegungen und Gebärden zu klassischer und zeitgenössischer Musik, kann durch meditatives Tanzen eine wohltuende Wirkung erfahren. Im meditativen Tanz überwinden wir die Einseitigkeit des Alltags. Klar strukturierte Tanzanweisungen ermöglichen es, koordinierte und harmonische Bewegungsabläufe einzuüben. Die Tänze werden angeleitet von Franziska Schwarzer, die nach dreijähriger Ausbildung bei Nanni Kloke ihr Diplom als Dozentin für Meditation des Tanzes, Sacred Dance, erworben hat. Kursbeginn: 15. September, 16.30 bis 18 Uhr. Unkostenbeitrag für 8 Nachmittage 28 €. Einzelnachmittag 5 €. Raum: Kleiner Saal (EG). Anmeldung bei der Kursleiterin Franziska Schwarzer, Tel. 52567.

Literaturkreis.

Sie lesen gerne und möchten mit Gleichgesinnten das Gelesene tiefer durchdringen und in einen lebendigen Austausch kommen? Dann sind Sie herzlich in unsere Literaturgruppe am Donnerstagvormittag eingeladen.

Die Kursleiterin Dr. Waltraud Falardeau erwarb an der Charleton University, Ottawa, einen Master in deutscher Literaturwissenschaft. Mit Tiziano Terzani: "Das Ende ist mein Anfang" beginnt der Literaturkreis seine erste Sitzung nach der Sommerpause am 16. September, 10 bis 11.45 Uhr. Die Veranstaltungen finden in einem Rhythmus von ca. drei Wochen statt.

Unkostenbeitrag je Sitzung: 7 €. Raum: E/4 MIT (EG).

Parlez-vous français?

Ein "Stammtisch" für alle, die ihre Französischkenntnisse auffrischen wollen. In lockerer Atmosphäre wird unter Anleitung von Hilde Steudle gelesen, gesprochen, gelernt und gelacht. Neue Teilnehmer sind willkommen. Ein Unkostenbeitrag wird erhoben. Anmeldung im Kurs. Beginn: 16. September, 15 bis 16.30 Uhr. Raum: 02/9 (2. OG).

SOZIALE DIENSTE.

Freundeskreis für Suchtkrankenhilfe Köngen-Wendlingen.

In Alkoholfragen diskreten Rat und Hilfe. Wir sind abstinenten Alkoholranke, die den Weg aus der Abhängigkeit gefunden haben.

Sprechen Sie mit uns! Wir verstehen Sie. Gruppenabend jeden Donnerstag um 19.30 Uhr im kath. Gemeindezentrum Köngen, Rilkeweg 20 (U.G.). Kontakttelefon: 51006, 81593, 81411 oder 07164 7330.

GESUNDHEIT.

Danke.

Der Aufruf an die Wendlinger Blutspenderinnen und Blutspender, während einer für den DRK-Blutspendedienst Baden-Württemberg-Hessen sehr schwierigen Zeit, mit einer Blutspende die Versorgung der Krankenanstalten mit Blut- und Blutbestandteilpräparaten zu helfen, fand eine überaus große Resonanz.

240 Spendewillige, darunter 45 Erstspender, waren am Mittwoch, 18. August in den Treffpunkt Stadtmitte gekommen, es gab 33 Rückstellungen aus medizinischen Gründen, 207 Blutspenden konnten ins Institut Ulm des DRK-Blutspendedienstes Baden-Württemberg-Hessen mitgenommen werden. Das DRK bedankt sich bei allen Blutspenderinnen und Blutspendern sehr herzlich für diese beispielhafte Hilfsbereitschaft. Selbst die kühnsten Optimisten beim DRK-Blutspendedienst hätten sich solch ein Ergebnis, bei einer zusätzlichen Aktion mitten in den Ferien, nicht träumen lassen. Deshalb wurde auch die Größe des Abnahmemetams kleiner gehalten wie sonst in Wendlingen am Neckar üblich. Das führte dann leider unweigerlich zu Wartezeiten, obwohl die DRK-Kräfte pausenlos mit vollem Engagement arbeiteten. Der DRK-Blutspendedienst Baden-Württemberg-Hessen entschuldigt sich dafür und bedankt sich für die Geduld der Blutspenderinnen und Blutspender. Der nächste Blutspendetermin in Wendlingen am Neckar findet am Donnerstag, 4. November statt, dann wieder mit der für Wendlingen am Neckar üblichen größeren Teamformation.

PARTEIEN.



SPD 60+.

Politik und Weißwurstessen.

Ein Weißwurstessen wird ergänzt durch ein Referat des ehemaligen Landtagsabgeordneten Dr. Rolf Röhm, der sich mit der Frage auseinandersetzt, warum sich die Kluft zwischen Wählern und Politikern immer mehr vergrößert.

Auf die anschließende Diskussion darf man gespannt sein.

Mittwoch, 1. September, 10 Uhr im Hefekränzle, Fabrikstraße 18, 7324 Wendlingen am Neckar.

Gäste herzlich willkommen.

KINDERGÄRTEN.

Kindergarten Bismarckstraße.

Kinderkleiderbasar und Kinderflohmart.

Am Samstag, 11. September, findet vom Kindergarten Bismarckstraße ein Kinderkleiderbasar und Kinderflohmart im Kath. Gemeindezentrum in Wendlingen/Unterboihingen von 13 -15 Uhr statt. Angeboten werden gut erhaltene Kinderkleider und Spielsachen. Im Foyer findet parallel ein Kinderflohmart statt. Für das leibliche Wohl ist mit leckeren Kuchen, Torten und Kaffee bestens gesorgt. Der Erlös kommt dem Kindergarten Bismarckstraße zugute. Infos und Tischreservierung ab sofort unter Tel. 2710. Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

JAHRGÄNGE.

Jahrgang 1939/40 Unterboihingen.

Nächster Stammtisch am Donnerstag, 2. September, 15.30 Uhr im Schützenhaus. Dazu wird herzlich eingeladen.

Jahrgang 1941/42 Wendlingen/Unterboihingen.

Ausflug Landesgartenschau mit Abendeinkehr im Krabbennest bei Calw.

Termin: Donnerstag, 23. September. Nachmeldung bis 1. September.

Anmelden: bei Kurt 07026 4668 oder Ingrid 2612.

E-Mail: kurt-roehm@t-online.de

Abfahrt: 7.45 Uhr Weilheim, Garage-O-Fischer,

8.30 Uhr Wendlingen am Neckar, Rathaus
Zurück: 21 Uhr Wendlingen am Neckar, Rathaus.

Reisepreis pro Pers. incl. Eintritt 35 €.

Einzahlen auf: Kurt Roehm Jahrgang 1941/42, KSK Nürtingen, BLZ 611 500 20, Kto. Nr. 101 395 126.

SONSTIGE MITTEILUNGEN.

2. Dämmerchoppen mit den LauterBläsern.

Am Donnerstag, 26. August laden der **Lamm-Biergarten** in der Kirchheimer Straße in Wendlingen am Neckar und **D'LauterBläser** zum 2. Dämmerchoppen für Daheimgebliebene oder Nachurlauber ein. Beginn ist um 19.30 Uhr.

Dargeboten wird böhmische Blasmusik und moderne Unterhaltung bei der



man sich noch gut nebenbei unterhalten kann.

Wendlingen die Gäste. Nachmittags spielte der Musikverein Unterboihingen ein buntes Programm. Zum 1. Mal klang auch ein etwas andere Klang aus der Lindengasse. Die hiesige Band "Midnight special" war zu Gast, die den Ausklang und Abschluss des Festes mit Hits von damals und heute machte. Auch das Wirtschaftsteam des Musikvereins legte sich den Tag über mächtig Zeug um die Gäste mit allerlei Kulinarischem und Getränken zu versorgen. Für alle Beteiligten war es ein schönes und erfolgreiches Lindengassenfest.



VEREINE.

Deutsches Rotes Kreuz e.V. Ortsgruppe Wendlingen.

Vinzenzifest.

Das DRK wird Sie am Sonntag, 29.8. auf dem Vinzenzmarkt mit einem umfangreichen Bewirtungsangebot zu günstigen Preisen verwöhnen. Neben unseren traditionellen Grillspezialitäten wie Steak und rote Wurst bieten wir Ihnen dieses Jahr auch Currywurst und Pommes an. Sie finden unseren Stand mit reichlichen Sitzgelegenheiten am Kreisverkehr bei der Lauterschule. Die DRK Bereitschaft Wendlingen - Unterensingen freut sich Sie als Gast begrüßen zu dürfen.



Krankenpflegeverein Unterboihingen e.V.

Spende.



v.l.: Wolfram Straub, Kassier Klaus Selch, Dekan Dr. Kenneth Nwokolo, Vorstand Edmund Schlichter.

Eine Spende von 1.900 € kam vor kurzem Dekan Dr. Kenneth Nwokolo für seine Kranken in Ulnano und Isiekenesi zugute. Kenneth vertritt seit 10 Jahren Dekan Paul Magino während seiner Urlaubszeit in nicht weniger als vier Kirchengemeinden. Der afrikanische Pfarrer gab letzte Woche im voll besetzten Gemeindezentrum einen Bericht über seine Aktivitäten und Projekte in Nigeria ab. Ende des Monats wird sich Kenneth Nwokolo von seinen Freunden in Wendlingen-Unterboihingen und Umgebung wieder verabschieden.



Motorsportclub Köngen-Wendlingen e.V.

Clubabend.

Grillen auf dem neuen Trialgelände "Alte Lache".

Am Freitag, 27.8. sind alle Mitglieder zum Grillabend auf das neue Trialgelände "Alte Lache" eingeladen. Beginn ist um 19 Uhr.

Um die Vorplanung zu erleichtern wäre es hilfreich die Teilnahme anzumelden. Bitte meldet Euch bei Klaus Röhm oder Uwe Funk an.

Klaus Röhm, Tel. 51961; Uwe Funk, Tel. 54474.



Musikverein Unterboihingen e.V.

Lindengassenfest.

Vergangenen Sonntag veranstaltete der Musikverein Unterboihingen sein traditionelles Lindengassenfest. Der Wettergott war mal wieder auf der Seite des Musikvereins.

Der strahlende Sonnenschein und die warmen Temperaturen lockten den ganzen Tag über viele Menschen in die Lindengasse. Zum Auftakt unterhielten die Musikkameraden vom Musikverein



Sängerbund Wendlingen e.V.

Jahresausflug.

Am Samstag, 11.9., unternimmt der Sängerbund Wendlingen einen Ausflug in die Landesgartenschau nach Villingen-Schwenningen. Interessierte Mitglieder können sich bis zum 28.8. bei Amalie Terzel anmelden. Nähere Informationen erhalten Sie auch auf der Homepage des Sängerbundes www.saengerbund-wendlingen.de

Über rege Teilnahme freuen wir uns! Außerdem singt der Stammchor am Dienstag, 7.9., bei der Eröffnung des MiT nach der Sommerpause.

Schachverein Wendlingen 1947 e.V.

E. Pelezki und Schott gewinnen Turniere.

Neuer Vereinsmeister wurde Eugen Pelezki, der sich damit zum 3. Mal in die Siegerliste eintragen konnte. Nach sieben Runden hatte er mit fünf Siegen und zwei Remis insgesamt 6,0 Punkte erspielt und sich damit einen knappen Vorsprung auf seine Verfolger gesichert. "Vize-Meister" wurde der Jugendliche Robin Gillmeister, der in der Schlussrunde Sergej Pelezki bezwang, diesem damit alle Titelchancen raubte und ihn auf den dritten Rang verwies. Die weiteren sechzehn Teilnehmer konnten nicht in den Titelkampf eingreifen.